

HJS – Presse – Information

Vorentscheidung in Niederbayern?

Markus Moufang kann bei einem erneuten Sieg den Titel schon feiern

Der fünfte Lauf zur HJS Diesel Rallye Masters, die ADAC Rallye Niederbayern kann schon die Vorentscheidung zum Titelgewinn bringen.

Sollte Markus Moufang erneut voll Punkten und der zweitplatzierte Tim Stebani nicht aufs Podium fahren, steht schon vorzeitig der Sieger der HJS Diesel Rallye Masters 2006 fest.

Erstmals nach seinem Unfall bei der Rallye Baden Württemberg wird wieder Horst Rotter mit seine Opel Astra GTC in das Geschehen eingreifen und ein Wörtchen bei der Vergabe der Podestplätze mitreden wollen. Auch Sigg Steinacker will nach seinem frühzeitigem Ausfall, in Führung liegend, bei der Rallye Eifel noch mal sein Können aufzeigen.

Nicht zuletzt der Sieger der Dieselwertung beim Rallye WM Lauf in Trier und vorzeitige Gewinner der Juniorwertung, Tim Stebani wird sicher von den dort gemachten Erfahrungen profitieren und sich seine Chance auf den Gesamtsieg nicht so einfach entreißen lassen.

Damit ist auch bei diesem Lauf zur HJS Diesel Rallye Masters für eine spannende Ausgangslage gesorgt.

12 Wertungsprüfungen mit insgesamt 125 Kilometern auf Bestzeit werden alle Dieselteams vor eine anspruchsvolle Aufgabe stellen. Die Rallye Niederbayern, am 01./02. September, mit Start und Ziel in Außernzell, ist gleichzeitig der dritte Lauf zur Deutschen Rallye Serie.

Punktstand nach vier Veranstaltungen:

1. Moufang/Walch 38 P. 2. Stebani/Heindlmeier 23 P., 3. Steinacker/Röhm 18 P.
4. Schmidt/Stimpel 17 P. 5. Wohlfahrt/Schmidt 14 P. 6. Vagner/Zedenek 11 P.
7. Rogoß/Te Gude 10 P. 8. Rotter/Schmitt 6 P. 9. Beckwermert/ Bretzner
6 P. 10. Alzenberger/Schneider 5 P.

